



Michael und Claudia Sawang von der Tanzsportabteilung der TSG Weinheim siegten beim Turnier in Sinsheim und freuen sich jetzt wieder auf internationale Konkurrenz.

BILD: TSA

Tanzsport: Michael und Claudia Sawang starten mit einem Sieg ins neue Jahr

Nun geht es nach Spanien und Finnland

SINSHEIM. Sehr erfolgreich begann für Michael und Claudia Sawang, Senioren-Lateinpaar der Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim, die Turniersaison 2008. Der TSC Rot-Gold Sindheim veranstaltete ein komplettes Turnierwochenende in verschiedenen Startklassen. In der Senioren S-Klasse belegten Michael und Claudia Sawang den ersten Platz.

Fast hätte das Turnier nicht stattgefunden, denn von vier angemeldeten Paaren kamen nur die Weinheimer und ein Paar aus Lorsch ins Tanzsportzentrum nach Sinsheim. „Das ist natürlich sehr schade, wenn die Paare nicht einmal vorher absagen“, meinten Michael und Claudia Sawang nach dem Turnier. Denn laut der Turnier- und Sportordnung (TSO) darf

ein Turnier nur dann durchgeführt werden, wenn mindestens drei Paare am Start sind. Das war nicht nur schade für den Veranstalter, sondern vor allem ärgerlich für die Paare, die den Weg umsonst antreten hatten.

Dass das Turnier letztendlich doch stattfinden konnte, war einem Sinsheimer Tanzpaar zu verdanken, das eigentlich als Helfer auf dem Turnier weilte und mittlerweile eigentlich die Latein-Schuhe an den Nagel gehängt hatte. Die beiden erklärten sich trotzdem kurzerhand bereit, in die Tanzschuhe zu schlüpfen und das Turnier konnte mit einer halben Stunde Verspätung doch noch gestartet werden.

Die Wertungsrichter hatten bei nur drei Paaren auf der Fläche viel

Zeit, die Leistung der Tänzer zu vergleichen. Nach einer Vorrunde kam man in Sinsheim schnell zu einer Endrunde, die zügig durchgezogen wurde. „Viel Luft blieb da nicht zwischen den Tänzen zum Verschnaufen“, meinten Michael und Claudia Sawang. „Trotzdem waren wir konditionell topfit. Da machte sich das Endrunden-Training der letzten Wochen doch positiv bemerkbar.“ Das TSA-Paar konnte alle 25 Einsen für sich verbuchen und verwies Markus und Steffi Grebe aus Lorsch auf den zweiten Platz.

Am Wochenende fliegen Michael und Claudia Sawang nach Spanien, wo sie sich wieder mit der internationalen Konkurrenz messen werden, bevor es Ende Januar zu einem weiteren IDSF-Turnier nach Tampere in Finnland geht.